

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	14 (1898)
<b>Heft:</b>	18
<b>Rubrik:</b>	Aus der Praxis - für die Praxis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

viele maßgebende Urteile von hervorragenden Fachleuten über diese neue Packung „Friction-Léz“ glänzend ausgesäßen sind.

„Friction-Léz“ ist eine neue Fettcomposition shrupöser Consistenz und hat die bisher an anderen Schmiermitteln nicht beobachtete Eigenschaft, bis zu einer Temperatur von 250° C. seine ursprüngliche Consistenz und Eigenschaft als Schmiermittel nicht zu verändern.

Dies ist nun das bisher unerreichte Ideal eines Stopfbüchsenfettes, da alle bisher in die Stopfbüchsen gebrachten Schmiermittel infolge der hohen Temperatur schmolzen, unter dem auf ihnen lastenden Druck entfloßen und auf diese Weise die in die Stopfbüchsen eingelegten Hanf-, Baumwoll- und Asbestzöpfe schon nach kurzem Gange der Maschine austrockneten. Wollte man nun die Leistungsfähigkeit der Dampfmaschine möglichst gut ausüben, so war man gezwungen, die Stopfbüchsenpackungen sehr oft zu erneuern, was unter Umständen mit bedenklichen Opfern an Geld und Zeit verbunden war, und zudem auch häufig zu Betriebsstörungen Anlaß gab.

Außer dem Stopfbüchsenfett „Friction-Léz“ werden auch fertigflockene, mit „Friction-Léz“ imprägnierte Packungen in allen Dimensionen aus italienischem Hanf und Asbest geflochten, angefertigt.

Man erreicht beim Maschinenbetriebe durch Anwendung von „Friction-Léz“ zum Packen der Stopfbüchsen folgende Vorteile:

1. Zeitsparnis, da die Verpackung mit „Friction-Léz“ mindestens 3—4 mal länger dicht hält, wie jede andere Packung, daher das Verpacken in 3—4 mal längeren Zeitintervallen geschieht. Bei Anwendung der mit „Friction-Léz“ imprägnierten und geflochtenen Hanf- und Asbestpackungen erspart man außerdem das umständliche Imprägnieren und Flechten der Baumwoll- oder Hanzföpfe und Demontieren der Maschine.

2. Schonung der arbeitenden Maschinenteile, da „Friction-Léz“ garantirt säuresfrei, daher auch unschädlich für die feinsten Maschinenteile ist.

3. Kraftersparnis, und zwar in ganz bedeutendem Maße, weil „Friction-Léz“ sehr schmierfähig ist, und wegen der bei hohen Temperaturen unveränderten Consistenz die Stopfbüchsen nicht so stark angezogen werden müssen, wie bei anderen bisher verwendeten Packungen, um ein vollständiges Abdichten des Dampfraumes herzustellen. Gelingende Fadi-catorsversuche an Dampfmaschinen haben evident erwiesen, daß die Leistungsfähigkeit derselben durch Anwendung von „Friction-Léz“ um 15—20 % erhöht werden kann, ohne einen größeren Dampfdruck auf die Kolben einwirken lassen zu müssen.

Aus diesen oben angeführten Punkten resultiert eine bedeutende Geldersparnis an Heizmaterial und manueller Arbeitsleistung und haben sich, von diesen Motiven geleitet, bereits die bedeutendsten Etablissements veranlaßt gefsehen, die neue Packung „Friction-Léz“ anzuwenden und erfreut sich derselbe einer zusehends immer größer werdenden Verbreitung.

„Friction-Léz“ Stopfbüchsenfett, sowie Hanf- und Asbestpackung mit „Friction-Léz“ imprägniert, liefert die Firma Alfred Winterhalter zum „Meerpfard“, St. Gallen.

## Aus der Praxis — Für die Praxis fragen.

**364.** Wo könnte man in der Schweiz Ohrtrommeln (Timpan) von Fabrik Nicolson u. Cie. in Paris beziehen?

**365.** Wer liefert circa 30—40 m<sup>2</sup> Bautannen und zu welchem Preise per m<sup>2</sup> frakto Emmen oder Emmenbrücke? Offerten nimmt entgegen Jos. Wyder, Sägerei und Holzhandlung, Emmen b. Luzern.

**366.** Welche Firma fertigt gewundene Säulen zu einem Leichenwagen? Offerten zu richten an Bieland, Wagner, Chur.

**367.** Wer liefert garantirt solide Holzklöpfer für Steinhauser? Offerten an das Baugeschäft G. Arnet, Luzern.

**368.** Wer hat Räder auf Maß zu vergeben, solide Arbeit?

**369.** Wer liefert als Spezialität Blechkannen zum Transport von Oelfarben, Lacken u. dgl.?

**370.** Wer liefert wasserdichte Cementfarben?

**371.** Wer liefert Einrichtungen zum Bläuen von Schrauben und andern Massenartikeln?

**372.** Wer liefert kleinere Leinwandsäcke, 13 × 19 cm und 15 × 26 cm in großen Posten?

**373.** Was für Erfahrungen macht man mit der schwed. Ölalpene La. U.? Diesbezügliche, gewissenhafte Auskunft erbittet Aug. Camper, mech. Werkstätte, Wängi (Thurgau).

**374.** Man hat ein ganz hölzernes Gebäude, das zum größten Teil nicht unterkellert ist und nun im Erdgeschoss vom Hausschwamm stark angegriffen ist. Was ist dagegen zu thun? Dem Antwortgeber bestellt Dank zum voraus.

**375.** Wer liefert gußeiserne Tischfüße? Offerten an Patent-Gesselschaft St. Margrethen (St. Gallen).

**376.** Wer könnte Auskunft geben, auf welche Weise man neue und alte Fahrweife genau auf Papier als Zeichnung bringen kann? Photographieren ist zu teuer. Dolder, Chaissenfabrikant, Oberuzwil.

**377.** Wer ist Lieferant von schönen Tannen-Rundschindeln von 6 cm Breite? Muster mit Offerte an Blöchliger, Dachdecker, Wald (Zürb.)

**378.** Welche Firmen liefern ausgezeichnete Holzbearbeitungs-maschinen? Gefl. Eingaben sind unter Nr. 378 an die Expedition d. Bl. zu richten.

**379.** Welche Firmen liefern solide Petrol- oder Benzin-motoren, 8 HP? Gefl. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 379 an die Expedition d. Bl. zu richten.

**380.** Wer könnte einem jungen, strebsamen Mann, der mit Hobelmaschinen neuesten Systems versehn ist, Firmen angeben, die stets Abnehmer von Hobelwaren, wie Bodenbrettern, Krallenläufen, Nieten etc. wären, aber nur sichere, zahlungsfähige Firmen? Allfällige Mitteilungen, Offerten, Anmeldungen möge man unter Nr. 380 an die Expedition senden.

**381.** Wie viele Minutenliter Wasser sind erforderlich, um bei 50 Meter Gefäß und 600 m Leitungslänge 3 Pferdekäste zu erhalten? Wie weit müßten die zu verwendenden Leitungsröhren sein?

**382.** Wo bezieht man weiße Glasflugeln, welche die Farbe nie verlieren, und zu welchem Preis, ungefähr 22—24 mm Durch-messer?

**383.** Wer liefert feldgerättliche Maschinen, sowie Obstpressen, Mühlen, Futter-schneidmaschinen etc. einem soliden Schlossermeister zum Wiederverkauf?

**384.** Wer liefert zuverlässige Regulatoren für kleinere Hochdruckturbinen, 10 HP? Oder hat jemand einen gebrauchten zu verkaufen? Offerten an Hamm, „Röhlis“, Murg.

**385.** Wer liefert Ventilatoren mit Turbinen für Schmiede-feuer und sind solche zu empfehlen?

## Antworten.

Auf Frage 249. Ernst Hollinger u. Cie., mechanisches Holzbearbeitungsgeschäft, in Burgdorf, wären in der Lage, zu entsprechen und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 325. Ein Schleifstein von 2 Meter Durchmesser darf in einer Minute 100 Touren machen. Schleifsteine in jeder beliebigen Größe liefert die Steinhandlung von Wwe. C. Feubli, Auffoltern a. A. Nach Wunsch werde Ihnen gern eine Preissliste zugesandt.

Auf Frage 345. Doppel- und Einfachschilfgewebe liefert die Schilfrohrgewebefabrik von J. Allmendinger, Horn (Thurgau).

Auf Frage 348. Gebrauchtes und neues Rollbahngleise, so wie Rollwagen, Drehscheiben, Weichen etc. in verschiedenen Spurweiten halten in großen Posten stets auf Lager und liefern jedes Quantum: Roetschi u. Meier, Eisenengasse 3, Zürich V.

Auf Frage 349. Wenden Sie sich gest. an die Firma Ed. Meier, Zürich I, Mühlengasse 13.

Auf Frage 350. Bei einer Druckhöhe von 50 Meter sind Cementröhren nicht mehr zulässig. Wenden Sie sich betr. schmiede-eisernen Röhren an Egli u. Cie., Maschinenfabrik in Tann b. Küti (Zürich), welche solche Röhren als Spezialität bauen.

Auf Frage 352. Elektrische Läuteapparate, sowie alle andern Bedarfsartikel für Sonnerien, Telephon- und Beleuchtungsanlagen liefert sehr billig Fabrique d'Ebauches, Branche electricité, Sonceboz.

Auf Frage 353. Zeichnungen und Entwürfe von kompletten architektonischen Mänteln von Badewannen für jede Holzart und in jeder Stilrichtung, sowie solche für Toilettenschränke etc. liefert das Architekturbureau für Bau- und Möbelschreinerei von A. Schirich, Neumarkt 6, Zürich I.

Auf Frage 354. Sie erhalten direkte Offerte. J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zürich I.

Auf Frage 355. Sie erhalten direkt die gewünschte Offerte. J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zürich I.

Auf Frage 357. Sie erhalten direkt die gewünschte Offerte. J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zürich I.

Auf Frage 358. Das Pferdestalleinrichtungsgeschäft Jb. Welter in Winterthur liefert Viehselftränke-Vorrichtungen.

Auf Frage 359. Schilfrohr liefert die Schilfrohrgewebefabrik von J. & Umlendinger, Horn (Thurgau), per Bund Fr. 1. 10 ab Horn.

Auf Frage 361. Wenden Sie sich gefl. an die Firma Ed. Meier, Zürich I., Mühlegasse 18, Lack- und Farbwarenhandlung.

Auf Frage 363. Unter gegebenen Verhältnissen werden Sie zur Erzielung von  $1\frac{1}{2}$  HP circa 365 Liter Wasser per Minute nötig haben. Nähre Auskunft, sowie verbindliche Offerten erteilt Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 363. Ein größeres Butterfaß erfordert zum Betrieb  $\frac{1}{4}$  Pferdekraft und diese bei  $2\frac{1}{2}$  Atmosph. Druck 60 Liter per Minute. Der Gesäßverlust durch die 1850 m lange Röhrenleitung ist für dieses kleine Wassermannum unbedeutend, kaum 1 m. Vorausgesetzt ist, die Turbine sei leicht laufend und Auslaufmündung für eine so kleine Wassermenge konstruiert. B.

## Submissions-Anzeiger.

**Schulhansbau Heiden.** Konkurrenzöffnung über die Erstellung der **Zimmermannsarbeiten**. Pläne und Bauvorschriften können beim Präsidenten, Herrn Kantonsrat Dietrich in Heiden, eingesehen werden. Eingabetermin bis 5. August 1898.

**Malerarbeit.** Die Schulvorsteherhaft Elgg eröffnet Konkurrenz über den äußern Fensteranstrich des Schulhauses. Diesbezügliche Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Malerarbeit am Schulhaus Elgg“ bis 4. August an Herrn Schulgutsverwalter Büchi einzugeben, wo auch die Vorschriften eingesehen werden können.

**Wasserversorgung Gofzau (St. Gallen).** Die Wasserversorgungs-Gesellschaft Gofzau eröffnet Konkurrenz über:

1. Die Ausführung von Quellsassungsarbeiten in Schwänberg (Gemeinde Herisau);

2. Die Vergrößerung des „Lätschen“. Reservoirs um 300 m<sup>3</sup>.

Zachtfundige Bewerber werden eingeladen, Pläne und Bedingungen bei L. Kürsteiner, Ingenieur, in St. Gallen, einzusehen, wofür selbst auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Ende des Eingabetermins 6. August 1898. Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen dem Präsidenten der Wasserversorgungs-Gesellschaft Gofzau, Herrn Nationalrat Staub in Gofzau, einzureichen.

**Wasserversorgung Ryton (Töththal):**

1. Zuleitung zum Reservoir, von der Centralbrunnenstufe bis zum Reservoir.

2. Zweikammer-Reservoir von 300 Kubikmeter Inhalt.

3. Rohrnetz von ca. 3200 Meter Länge mit 24 Hydranten.

4. Grabarbeit.

5. Zuleitung zu den Häusern bis und mit Abschlußhähnen.

6. Hausleitungen.

Eingaben für das Ganze, sowie für einzelne Arbeiten sind schriftlich und verschlossen mit der Überschrift „Wasserversorgung Ryton“ bis zum 8. August an Lehrer Hochsträfer zu richten, wofür selbst auch Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht offen liegen und Auskunft erteilt wird, sowie auch die bezüglichen Eingabeformulare bezogen werden können.

**Schlosserarbeiten.** Zum Neubau des Geschäftshauses für den Verband ostschweizer landwirtschaftlicher Genossenschaften an der Schaffhauserstrasse Winterthur sind die Lieferungen von Klammern, Schlaudern, Schrauben und Zugstangen zu vergeben. Offerten, per Kilogramm berechnet, sind bis zum 1. August zu senden an Jung u. Bridler, Architekten, Winterthur.

**Spangler- und Dachdeckerarbeit** (event. Schieferbedachung) des neuen Vereinshauses an der Lämmlißbrunnstrasse St. Gallen. Diesbezügliche Ausmaße und Bedingungen können bei Herrn A. Schmid, Architekt, Oberstraße, eingesehen werden. Eingaben sind bis 4. August an die Baufomission des Allgemeinen Arbeitersbildungvereins einzureichen.

**Brückenbaute Richterswil.** Errichtung einer  $31\frac{1}{2}$  Meter breiten und 8 Meter langen gewölbten Brücke aus Bollingersteinen über den Mühlbach beim Wachthäuserplatz. Es sind zweierlei Eingaben zu machen, nämlich für eine schiefe Brücke und für eine zusammengezogene Brücke. Die Eingaben sind schriftlich und in verschlossenem Couvert mit der Aufschrift „Brückenbaute“ bis spätestens 2. August an den Straßenpräsidenten Bär zu adressieren, bei welchem auch Plan und Maßbeschreibung zur Einsicht offen liegen und weitere Auskunft erhältlich ist.

**Die Zimmerarbeiten** zum neuen Amthausbau in Biel. Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden, wofür selbst auch die Pläne und das Bedingnisheft zur Einsicht ausliegen. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Amthausbau in Biel“ versehen bis und mit dem 3. August nächstthin dem Direktor der öffentlichen Bauten des Kantons Bern postfrei und verschlossen einzureichen.

**Errichtung von eisernen Vorhallen** zu den beiden Kirchenhäusern in Weizlingen. Bewerber wollen ihre Offerten bis 31. Juli an das Pfarramt Weizlingen einreichen, wofür selbst auch Pläne u. s. w. zur Einsicht offen liegen.

**Für den Neubau einer Turnhalle in Rüschlikon** werden nachbezeichnete Bauarbeiten zur freien Konkurrenz ausgeschrieben: Die **Schreiner-, Glaser- und Malerarbeiten**, sowie die Lieferung von **Niemendöden**. Bezugl. Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau der Bauleitung, Aug. Höz, Architekt daselbst, eingesehen werden, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Offerten sind portofrei und verschlossen bis den 1. August an obengenannte Bauleitung mit der Aufschrift „Bauarbeiten für die Turnhalle Rüschlikon“ einzubinden.

**Errichtung von Betonkanälen** in der äußeren Altschwilerstrasse, Ahornstrasse, Gotthelfstrasse und Altkircherstrasse in Basel. Pläne und Bauvorschriften im Kanalitionsbüro (Rebgasse 1) einzusehen. Eingabetermin 2. August, 6 Uhr abends.

**Schulhausanlage am Bühl der Stadt Zürich.** Unter Vorbehalt der Genehmigung des Kredites durch die Gemeinde werden die C.-d., Maurer- und Steinbauerarbeiten, sowie die Eisenlieferung für das Primarschulhaus an der Bühlstrasse zur Konkurrenz ausgeschrieben. Die betreffenden Pläne liegen im Hochbauamt I (Postgebäude) zur Einsicht auf, wo auch die Vorausmaße und die Übernahmsbedingungen bezogen werden können. Übernahmessoften sind verschlossen und mit der Aufschrift „Primarschulhaus an der Bühlstrasse“ versehen bis spätestens Montag den 8. August, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I (Stadthaus) einzubinden.

**Die Errichtung eines Treibbrunnens** auf dem Friedhof Dübendorf an Stelle des schon bestehenden Anschlusses an die Wasserleitung. Derselbe soll ähnlich beschaffen sein, wie derjenige bei der Turnhalle in Oerlikon. Nähre Auskunft erteilt R. Hartmeyer, Amtuar der Gesundheitskommission, der bis zum 1. August diesbezügliche Offerten entgegennimmt.

**Die Civilgemeinde Niedlikon** (Uster) eröffnet über die Lieferung und Ertüpfung einer circa 100 Meter langen 2zölligen Wasserleitung freie Konkurrenz. Offerten sind schriftlich bis zum 30. Juli an Herrn G. Schneider, Präsident, einzurichten.

**Städtisches Wasserwerk Bregenz.** Fix und fertige Errichtung des Rohrnetzes für die städtische Wasserversorgung einschließlich Erdarbeit, Liefern und Legen aller Rohre, Formstücke, Schieber und Hydranten. Gr. f. 18,000 m. Kaliber 40–275 mm. Pläne, Bauvorschriften und Preisliste liegen beim städtischen Bauamt in Bregenz (Gymnaial-Gebäude) zur Einsicht der Bewerber auf. Die gedruckten Unterlagen können gegen Einwendung von fl. 2 — ebendaselbst bezogen werden. Die Offerten für die Übernahme der gesamten Arbeit sind schriftlich und mit der Überschrift Eingabe für Errichtung des Rohrnetzes verschlossen bis spätestens 12. August 1898 beim Stadtrate einzurichten.

### Vieferung folgender Cementröhren:

Stück	8	20	20	30	50	20	20
Kaliber, Centimeter	60	60	40	30	25	20	15

Die Offerten sind 1. nach Station Signau, 2. nach Station Langnau geliefert, zu stellen. Eingabetermin: 31. Juli 1898, an das Kreisforstamt Emmenhal in Sumiswald.

**Zu verkaufen:** Eine neue Bandsäge (ganz Gussgestell), Rollendchm. 630 mm, für Kraftbetr. 450 Kilo schwer, Fr. 250. 2 Fraisewellen, komplet (neu) 31 u. 46 mm, zusammen Fr. 50. 1 Support, 160 cm Drehlänge, kompl. Preis Fr. 50. 1 Schnellbohrmaschine gebraucht, Fr. 30. — 1 Schleifstein komplet für Kraftbetr., 68 cm Durchm., Fr. 35, alles gegen Bar. Zu erfragen bei der Expedition unter No. 1474.

## Zu verkaufen:

Inmitten eines gewerbreichen Städtchens der Ostschweiz ein



in welchem seit Jahren ein

## Glaser-Geschäft

mit Erfolg betrieben wurde. Auf Wunsch würde auch compl. Werkzeug für 3–4 Arbeiter mit in Kauf gegeben.

Gefl. Offerten erbeten sub No. 1468 an die Expedition dieses Blattes.

Ein intelligenter, junger

**Spangler**

findet bei Unterzeichnungem zur weiteren Ausbildung seiner beruflichen Kenntnisse sehr vorteilhafte Stelle. Arbeit wird für den ganzen Winter zugesichert.

**G. Spring,**

Spenglerei und Installationsgeschäft, Flawyl, (St. Gallen).

Man sucht zu kaufen:

Einen noch gut erhaltenen

**Leimofen**,

sowie einige gut erhaltene

**Journierböcke.**

Sich zu wenden an 1473.

**Jacques Sandmeier,**  
Monthey (Wallis).